

Filmuniversität Babelsberg *KONRAD WOLF* · Marlene-Dietrich-Allee 11 · 14482 Potsdam

Potsdam, den 07. März 2018

PRESEMITTEILUNG

Das Studierendenfilmfestival Sehsüchte geht in die 47. Runde

Sehsüchte zählt zu den größten Studierendenfilmfestivals Europas und ist ein wichtiges Sprungbrett für den internationalen Filmnachwuchs. Das Festival wird seit 1972 von Studierenden der Filmuniversität Babelsberg *KONRAD WOLF* veranstaltet. Konzeption und Organisation des Festivals liegen vollständig in den Händen der Bachelor- und Masterstudierenden der Medienwissenschaften.

Das 47. Sehsüchte-Festival findet vom **25. bis 29. April 2018** in Potsdam-Babelsberg statt.

Für Sehsüchte 2018 wurden über 1000 Filme aus über 65 Ländern eingereicht. Bei den Wettbewerbskategorien handelt es sich um Spielfilm (lang/kurz), Dokumentarfilm (lang/kurz), Animations-, Genre-, Kinder- und Jugendfilm, besondere Produktionsleistung sowie um Musikvideo, Drehbuch und Pitch. Über die Geld- und Sachpreise in den Wettbewerbskategorien entscheiden international besetzte Jurys, sowie eine Kinder- und Jugendjury. Das Festival begrüßt die Einreichung von Virtual Reality-Produktionen sowie Experimentalfilmen und steht mit seinem Programm für ein internationales, junges und mutiges Gegenwartskino. Neben dem breiten Filmprogramm fördern Workshops, Diskussionspanels und Networking-Plattformen den Austausch von Filmschaffenden, Branchenvertreter*innen sowie Filminteressierten.

Das Festival steht jedes Jahr unter einem anderen Motto. 2018 möchten wir Wandlungsprozesse in unterschiedlichen Bereichen des Lebens und Films mit **METAMORPHOSIS** thematisieren. Von der menschlichen Biografie als konstanter Veränderungs- und Entwicklungsvorgang hin zu gesellschaftlichen Umbrüchen sozialer, weltanschaulicher oder politischer Natur, die sich im Film inhaltlich und ästhetisch widerspiegeln. Ebenso haben technologische Veränderungen Auswirkungen auf die filmischen Ausdrucksmittel und die Position des Kinos innerhalb der Medienwelt. Alles ist im Wandel – nicht zuletzt auch unser Festival, dessen Team sich immer wieder neu zusammensetzt. Es ist unser Anspruch, mit diesem Festivalmotto Sehsüchte durch gezielte Innovationen in einer Welt des beschleunigten Wandels zu verorten.

Gern sind wir bereit, Ihnen weitere Informationen oder zusätzliches Material zukommen zu lassen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Laura Bienert (laura.bienert@sehsuechte) oder Luisa Müller (luisa.mueller@sehsuechte.de)

